

Portfolioprüfungen im Modul W GEN (25307)

Eine Portfolioprüfung im Modul W GEN umfasst drei Portfolioprüfungselemente. Die beiden ersten Portfolioprüfungselemente sind unbenotet und vorab in ihrer Reihenfolge zu erarbeiten und zu bestehen, um die Voraussetzung zur Umsetzung des letzten benoteten Portfolioprüfungselements zu erfüllen. Die beiden ersten Portfolioprüfungselemente bedürfen keiner Absprache mit der/dem Betreuenden und müssen während des Semesters spätestens bis zum 15.01. (WiSe) oder bis zum 15.07. (SoSe) in der Moodle-Umgebung abgegeben werden. Ebenfalls zu diesen Daten ist das Exposé (ca. 1 Seite) zum dritten Prüfungselement einzureichen.

Prüfungselement 1: Vorlesung

Beim ersten Prüfungselement geht es um die Rezeption der Vorlesungsreihe „Interdisziplinäre Genderforschung“ (LE1). In diesem Zusammenhang müssen Sie schriftlich, in vollen Sätzen ausformuliert und umfassend Fragen zu **zwei** Vorlesungen Ihrer Wahl beantworten. Der Umfang beträgt insgesamt ca. **2-3 DIN A 4 Seiten** (bei ca. 2.500 Zeichen pro Seite inkl. Satz- und Leerzeichen). Entsprechende Fragen stehen bei jeder Vorlesung im Moodle bereit. Die Wahl der Vorlesungen müssen mit dem/der Betreuenden nicht abgesprochen werden. Das Prüfungselement wird nicht benotet, muss aber bestanden werden. Fehlt eine Vorlesung oder werden die Fragen nicht vollständig beantwortet, erfolgt keine Zulassung zum dritten benoteten Prüfungselement. Die erfüllte Leistung wird als PDF-Datei während des Semesters in Moodle, spätestens aber bis zum **15.01.** im Wintersemester und bis zum **15.07.** im Sommersemester eingereicht.

Prüfungselement 2: Theoriereflexion

Beim zweiten Prüfungselement steht der Studienbrief „Reader: Gender-Theorien“ (LE2) im Fokus. In diesem Zusammenhang muss **ein** aus dem Reader frei gewählter theoretischer und/oder methodologischer Ansatz beschrieben, erklärt und reflektiert werden. Diese Theoriereflexion erfolgt schriftlich in vollen Sätzen und beträgt mindestens **3 bis maximal 5 DIN A 4 Seiten** (bei ca. 2.500 Zeichen pro Seite inkl. Satz- und Leerzeichen). Die Wahl des Themas muss nicht abgesprochen werden. Das Prüfungselement wird nicht benotet, muss aber bestanden werden. Wird die Aufgabe nicht vollständig erfüllt (Beschreibung, Erklärung und Reflexion), erfolgt keine Zulassung zum dritten benoteten Prüfungselement. Sie müssen also zeigen, dass Sie das ausgewählte Thema verstanden haben und seine Begriffe und Methoden erklären und kritisch bewerten können. Die erfüllte Leistung wird als PDF-Datei während des Semesters in Moodle, spätestens bis zum **15.01.** im Wintersemester und bis zum **15.07.** im Sommersemester eingereicht.

Prüfungselement 3: Schriftliches Medienprodukt/Wiki-Artikel

Beim dritten Prüfungselement geht es um eine selbstständige Ausarbeitung eines Aspektes im thematischen Rahmen der historischen Hexenverfolgung und deren historischen und gegenwärtigen Aufarbeitung. In diesem Zusammenhang müssen Sie einen solchen Aspekt selbst aussuchen – in Moodle stehen bereits entsprechende Verzeichnisse als Hilfe zur Verfügung, mit denen Sie arbeiten und die Sie auch gerne durch Ihre eigene Recherche erweitern können. Nach der Wahl eines Themas/eines Aspektes/eines Materials (Archivdokument, literarischer Text, Film usw.) müssen Sie einen Wiki-Artikel dazu ausarbeiten, gestalten und in Moodle sowie als offizielle Prüfungsleistung im Online-Übungssystem zur Verfügung stellen. Der Artikel soll Definition, Beschreibung und analytische Ansätze beinhalten, die aber für alle verständlich sein sollten. Der Umfang beträgt max. 6 Seiten, das entspricht etwa 15.000 Zeichen (inkl. Satz- und Leerzeichen, bei ca. 2.500 Zeichen pro Seite inkl. Satz- und Leerzeichen).

Das Thema reichen Sie bitte bei dem/der Betreuer/in spätestens bis zum **15.01.** im Wintersemester und bis zum **15.07.** im Sommersemester ein, damit es regulär bis zum **01.02.** (WS) und **02.08.** (SoSe) nach der Bestätigung eines kleinen Exposés (1 DIN A 4 Seite) fristgerecht an das Prüfungsamt gemeldet werden kann. Die Zeit für die Entwicklung und Gestaltung des finalen Wiki-Artikels beträgt **sechs Wochen** und sollte dann den Prüfer/innen fristgerecht via Moodle und Online-Übungssystem übergeben werden. Bei der Übergabe erklären Sie, wie Sie vorgegangen sind, welche Überlegungen

dabei zugrunde lagen, welche Ansätze Sie verfolgt und auf welche Quellen Sie zurückgegriffen haben. Für die Benotung wird der gesamte Prozess der Herstellung des schriftlichen Medienprodukts und seine Übergabe relevant.

Weitere Details zu allen drei Prüfungselementen finden Sie in der Moodle-Lernumgebung des Moduls W GEN.